

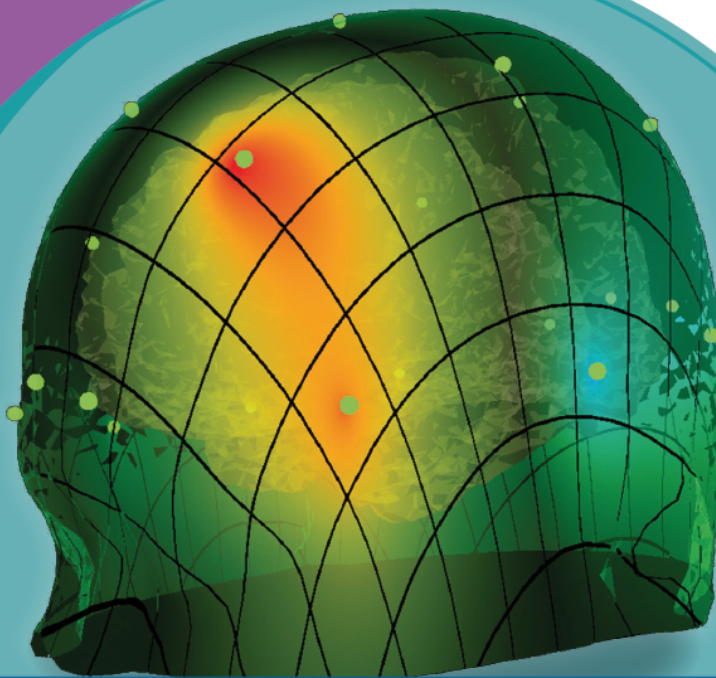
Neurofeedback
und QEEG Workshop
für
Ärzte, Psychologen und Psychiater



4.-8. Februar 2015
in München

Curriculum

Das A und O der
Neurofeedback-
therapie
QEEG und sLoreta-
Neurofeedback
am Puls der Zeit



www.neurofeedback-info.de

Neurofeedback-QEEG

Neurofeedback und QEEG Workshop für Ärzte, Psychologen und Psychiater

04.02.2015 – 08.02.2015

Das Institut für EEG und Neurofeedback bietet im Frühjahr 2015 einen Neurofeedback-Workshop speziell für Ärzte an.

In diesem fünf Tage-Workshop lernen Sie die Grundlagen und Durchführung der Neurofeedbacktherapie, sowie die Basis für die Anwendung eines QEEGs bei Ihren Patienten kennen.

Warum sollten Sie teilnehmen?

Quantitatives EEG (QEEG) und Neurofeedback sind wertvolle Werkzeuge zur Unterstützung der Diagnose und gezielten Therapie von mentalen und somatoformen Störungen. Lernen Sie diese Behandlungsmethoden zu nutzen, um Beschwerden jeglicher Art zu klassifizieren und eine personalisierte Therapie zu ermöglichen. **In diesem Workshop erhalten Sie zudem wichtige Informationen** über Methoden der Neurotherapie, **die** viele Krankheitsbilder aus Fachbereichen der Medizin und der mentalen Störungen **beeinflussen und behandeln können.**

Curriculum:

Tag 1:

- Neuronale Grundlagen der Entstehung und Bedeutung von Hirnwellen
- Langsame Wellen: Delta, Theta, Alpha und deren Charakteristika
- Schnelle Wellen: niedriges Beta, mittleres Beta, hohes Beta und Gamma
- Methoden der EEG-Aufnahme und Montage der Elektroden
- Wie funktioniert Neurofeedback im Sinne der Lerntheorie?
- Neurofeedbacktraining: Klassische Methoden wie SMR und Beta-Trainings

Tag 2:

- 10/20 System als Grundlage für Brainmapping und Neurofeedback
- Assessment, Test, Befund und Begründung der Behandlung
- Elektroenzephalographie in der Klinik und Quantitatives EEG
- Basis-Verständnis von normalen und auffälligen EEG-Mustern
- Z-Werte-Datenbanken und Klinik
- Durchführung eines QEEGs mit Anlegen von EEG-Hauben
- Editieren des EEGs mit Artefakterkennung
- Verständnis von Brainmapping-Software, unterschied von Roh- und Z-Werten

Tag 3:

- Charakteristika von typischen Brainmaps für u. a. Depression, ADHS, Angst, Trauma, Schädel-Hirntrauma, Posttraumatische Belastungsstörung, Autismus, Asperger
- Neurofeedbacktraining mit Datenbanken
- Evaluation des Behandlungsergebnisses
- Neurofeedback-Protokolle mit Beispielen
- standardisiertes Datenbanktraining: individueller Ansatz – Möglichkeiten und Grenzen
- Praxis: Besonderheiten der Software, Echtzeit-Z-Wert-Training und Z-Wert-Protokolle in Verbindung mit klassischen Methoden

Tag 4:

- Aufnahmetechnik des QEEGs: Beziehen der Daten, Editierung mittels Neuroguide und Brain-Avatar
- Daten-Erfassung (Programm-Ausführung)
- Normative EEG Muster anhand von Datenbank-Vergleichen
- Drogen- und Medikamenten-Effekte in Bezug auf EEG
- Netzwerke, Hubs und Korrelation zu Symptomen mit Protokoll-Auswahl
- Neurofeedback bei Lernstörungen, Schädel-Hirntraumata
- Neurofeedbacktrainings: S-Loreta mit symptom-basierten Ansatz, Z-Werte
- Unterstützung der Diagnose von mentalen Störungen mittels Z-Wert-Datenbank
- Erstellen von Berichten

Tag 5:

- Erweiterung des Z-Wert-Trainings-Systems mit Indikationen, Kontraindikationen, globalem bzw. lokalen Trainingsstrategien. Rolle von Assessments, Verfeinerung von Strategien (1-Hertz-Frequenzbandanalyse)
- 19-Kanal-Neurofeedback mit Symptom-Check-List-Technik
- 3-D-sLoreta-Training und ROI-Training mit und ohne Z-Werte
- Vergleichen der Z-Werte zu Symptomen mit der Neurologie

Zielgruppe:

- Ärzte aus den Fachbereichen:
 - Psychiatrie (auch Kinder- und Jugendpsychiatrie)
 - Neurologie
 - Nervenheilkunde
 - Kardiologie
 - Onkologie
- Kinder- und Jugendärzte
- Psychologen, Psychotherapeuten, Neuropsychologen

Teilnahmegebühren:

Gesamter Kurs pro Person € 1280.-

„Partner-Rabatt“: für die zweite Person € 1180.-

„Frühbucher-Rabatt“: bei Buchung bis und mit 28. November: € 1180.-

„Frühbucher und Partner“: für die zweite Person € 1180.-

Pro Person nur ein Rabatt möglich. Rabatte nicht kumulierbar.

Kursleiter / Dozenten:

Thomas Feiner, BCIA, EEG, BCN, Leiter des Instituts für EEG Neurofeedback IFEN

Dr. Georg Handwerker, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, Inhaber des EEG-Zertifikats der Deutschen Gesellschaft für klinische Neurophysiologie (DGKN)

Ruth Kreider, BCIA, EEG, BCN

Zeitlicher Ablauf

Tag, Datum	Uhrzeiten
Mittwoch, 4. Februar - Samstag, 7. Februar 2015	9:00 - 10:30 Uhr 10:30 - 10:45 Uhr - Kaffeepause 10:45 - 12:30 Uhr 12:30 - 13:30 Uhr - Mittagspause 13:30 - 15:00 Uhr 15:00 - 15:30 Uhr - Kaffeepause 15:30 - 18:00 Uhr
Sonntag, 8. Februar 2015	9:00 - 10:30 Uhr 10:30 - 10:45 Uhr - Kaffeepause 10:45 - 12:30 Uhr 12:30 - 13:30 Uhr - Mittagspause 13:30 - 16:00 Uhr (16:00 - 16:30 Uhr - Abschiedskaffee)